



PRESSEMITTEILUNG

Solaris lieferte die ersten Batteriebusse nach Rumänien aus

Bolechowo, 25.06.2018

Solaris Bus & Coach lieferte 11 Elektrobusse Urbino 12 electric nach Cluj-Napoca in Rumänien aus. Das ist der erste Teil des Auftrags, der im Rahmen der sog. Option bis auf insgesamt 41 Stück innerhalb der nächsten drei Jahre erweitert werden kann. Bereits jetzt haben die Stadtbehörden weitere 12 Exemplare des selben Modells beim polnischen Omnibushersteller bestellt, deren Lieferung nach Rumänien bis Ende 2018 abgewickelt werden soll.

11 Batteriebusse Urbino 12 electric, die von Solaris nach Cluj-Napoca gehen, sind die ersten emissionsfreien Busse in Rumänien. Es wundert daher nicht, dass an der feierlichen Übergabe der Fahrzeuge auch der Stadtbürgermeister Emil Boca und der polnische Botschafter in Rumänien Arkadiusz Michoński teilnahmen. Dabei war auch der schweizerische Botschafter in Rumänien, da die Busse im Rahmen des schweizerisch-rumänischen Zusammenarbeitsprogramms erworben wurden. Vom Hersteller aus Bolechowo wurden dem Betreiber CTP Transport Company Fahrzeuge angeboten, die ähnliche technische Parameter wie der zum Bus of the Year 2017 gekürte Omnibus von Solaris aufweisen.

Die 12 Meter langen Urbino electric sind mit dem Antrieb eines polnischen Herstellers ausgestattet. Im Modell für den rumänischen Betreiber wurde ein Zentralmotor mit einer Leistung von 160 kW und Traktionsbatterien mit einer Kapazität von 200 kWh eingesetzt. Die Erweiterung des Fuhrparks um Elektrobusse bedeutete für die Stadt auch Investitionsmaßnahmen in die Ladeinfrastruktur, welche 11 Ladestationen zur langsamen Ladung und zwei Schnellladestationen zur Ladung über die auf dem Dach montierten Pantographen umfassen.

Die Busse für Cluj-Napoca sind u.a. mit einer Klimaanlage für den Fahrgastrraum wie auch mit einem umfassenden Überwachungssystem für den Innen- und Außenraum des Fahrzeugs ausgerüstet. Darüber hinaus wird es in den elektrischen Urbinos möglich sein, per WLAN kostenlos zu surfen. Die Fahrzeuge können maximal 78 Fahrgäste mitnehmen, darunter 27 auf Sitzplätzen. 10 Sitzplätze sind stufenlos erreichbar, wodurch der Zugang für Personen mit eingeschränkter Mobilität erleichtert werden soll.

Der von Solaris realisierte Auftrag ist der erste rumänische Vertrag für Elektrobusse. Die Geschichte der Zusammenarbeit des polnischen Omnibusherstellers mit dem Land am Schwarzen Meer ist jedoch wesentlich länger. Das erste für den rumänischen Betreiber hergestellte Fahrzeug (der zwölf Meter lange Trollino) verließ das Werk in Bolechowo vor über 15 Jahren. Seitdem wurden über 200 Busse nach Rumänien geschickt.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.